

## Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2277/2009**  
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
 Datum: 03.03.2009

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
 Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
 Verfasser/-in: Johannes Zippel, FW-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr	10.03.2009	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	26.03.2009	Entscheidung

### Betreff:

**Buslinienänderungen in der Stadt Gießen**  
 - Antrag der FW-Fraktion vom 01.03.2009 -

### Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten zu prüfen, wie die Stadt Gießen in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Gießen den Wünschen der betroffenen Bürgerinnen und Bürger für die

- Anbindung der ‚Auto-Meile‘ mit dem neuen Behördenzentrum des Landkreises Gießen durch die Linie 2,
- sowie der Änderung der Linienführung 11 / 1 in Kleinlinden

besser entsprechen kann.“

### Begründung:

Die Anbindung durch den städtischen öffentlichen Nahverkehr der Automeile Gießen nach der Erweiterung durch den Umzug des Landratsamtes Gießen dringend notwendig, aber auch die Änderung der Linienführung der Linien 11 / 1 durch Kleinlinden aufgrund der Kritik durch die Anwohner der Heide.

Neben der „Automeile Gießen“ ist in den ehemaligen River-Barracks jetzt auch ein neues Behördenzentrum entstanden.

Aufgrund der hohen Anzahl der Gewerbebetriebe, der Ansiedlung des Landratsamtes des Landkreises Gießen, sowie vieler weiterer öffentlicher Verwaltungsstellen mit insgesamt

über 600 Bediensteten und dem dazu gehörenden Kundenverkehr ist eine Anbindung durch den städtischen öffentlichen Nahverkehr zwingend notwendig.

Einzelne Maßnahmen lassen sich aber nur durch eine anders koordinierte und zeitlich abgestimmte Regelung der Buslinien erreichen. Dies sollte zeitgerecht im Interesse der Betroffenen geschehen.

Johannes Zippel  
Fraktionsvorsitzender